

Stadtwerke Münster müssen sauber bleiben!

Die Stadtwerke Münster planen nach der Beteiligung an einem Kohlekraftwerk in Hamm eine weitere Beteiligung an einem neuen Steinkohlekraftwerk in Herne.

Wird dieses Kraftwerk gebaut, stößt es die nächsten 40 Jahre lang täglich 11.000 t CO₂ aus. Zusammen mit den anderen in Deutschland geplanten Kohlekraftwerken wären die Emissionen so groß, dass die dringend notwendige CO₂-Reduktion nicht mehr zu realisieren ist. So kann der Klimawandel nicht aufgehalten werden!

Münster als Klimahauptstadt darf sich daher nicht an neuen Kohlekraftwerken beteiligen.

Ich fordere die Stadtwerke Münster hiermit auf, weiterhin ökologisch und verantwortungsvoll zu handeln:

- Keine Beteiligung an Kohlekraftwerken.
- Mehr Direktinvestitionen in erneuerbare Energien.

Name, Vorname	Adresse	Unterschrift

Aktionsbündnis „Saubere Stadtwerke“

GREENPEACE
Münster

 **BUND**
FREUNDE DER ERDE

 Umweltforum Münster e.V.

attac 

asta.ms 

Bitte schicken Sie die ausgefüllten Listen bis zum 15. Januar 2008 an: Greenpeace Münster, Zumsandstr 15, 48145 Münster

V.i.S.d.P.: Sabine Baumkötter, c/o Greenpeace Münster, Zumsandstr. 15, 48145 Münster